

Schul.Land.Oberösterreich

Prof. Mag. Maximilian Kiesenhofer



Geburtsjahr

1960

Wichtigste Eckpunkte der Ausbildung

- Vor dem Studium: Handwerkliche Ausbildung und jahrelange Tätigkeit in der außerschulischen Jugendarbeit und Freizeitpädagogik.
- 1985 – 1992: Studium der Religionspädagogik und Fachtheologie.
- Seit 1992: Unterrichtstätigkeit.
- Weiters: Betreuungslehrer für Unterrichtspraktikanten und
- Ausbildung in Schulmediation.

Beruflicher Werdegang (derzeitiges Betätigungsfeld bzw. derzeitige Funktion/en)

- Lehrer für Kath. Religion an der HTL-Leonding.
- Zusätzliche Unterrichtstätigkeit an der Schule für Sozialbetreuungsberufe (SOB) der Caritas der Diözese Linz (Berufsethik und Berufskunde).
- Koordinator für den interreligiösen Dialog an der Schule (HTL-Leonding).

Motto *

Wie kann man moralisches Handeln lernen?

Durch Einüben, Gewöhnung. Indem man für die Dinge, die man richtig tut, gelobt und für die falschen getadelt wird. Und vielleicht empfindet man sogar Reue für die falschen. Aristoteles sagt: Gerech wird man durch gerechtes Handeln, tapfer durch tapferes Handeln. Das heißt: Eine moralische Einstellung bekommt man durchs Einüben.

Nach: *Otfried Höffe, Professor für Philosophie an der Universität Tübingen.*

Dienststelle und Kontaktadresse

HTL-Leonding
Limesstraße 12-14
4060 Leonding

Mail: m.kiesenhofer@eduhi.at oder: m.kiesenhofer@htl-leonding.ac.at

Mobil privat: 0664/73814452